

Anjali Deshpande

von Almuth Degener

geboren 1954, besuchte das Zakir Husain College in Delhi und studierte Philosophie an der Delhi University. Sie war in der Studenten- und Frauenbewegung aktiv und hat an zahlreichen Aktionen zur Verbesserung der Lage von Dalits und anderen am Rande der Kastengesellschaft stehenden Gruppen teilgenommen. Sie erklärt sich selbst als Anhängerin des großen Politikers und Sozialreformers „Babasaheb“ Ambedkar. Ende der 1970er Jahre war Anjali Deshpande im politischen Straßentheater engagiert, schrieb Stücke zu aktuellen Themen und spielte auch selbst mit. Sehr populär war unter anderem ihr Theaterstück über die Asienspiele *Safed Appu*.



Foto: privat

Als Journalistin verfasste sie in den Jahren von 1981-1984 in der von Nikhil Chakravarty herausgegebenen Zeitschrift *Mainstream* eine wöchentliche Kolumne über Frauen. Sie war bei der englischsprachigen, ebenfalls von N. Chakravarty gegründeten *India Press Agency* sowie der Hindi-sprachigen Nachrichtenagentur *Samvad* tätig, zeitweise auch bei dem Politmagazin *Probe India* im Verlag Mitra Prakashan und beim *Sunday Observer*. Sie veröffentlichte kritische Artikel unter anderem über die Schuldnechtschaft in Rajasthan und über die Medienberichterstattung nach dem Terroranschlag in Mumbai 2008. Auch als Lektorin und Übersetzerin war sie tätig.

Jetzt arbeitet sie in erster Linie als freie Autorin auf Hindi und auf Englisch. Sie veröffentlichte Kurzgeschichten in den Hindi-Zeitschriften *Hans*, *Kathadesh*, *Rachna Samay*, *Drishyantar*, *Pakhi* und *Jansatta*. Eine Auswahl ihrer Geschichten erschien 2019 unter dem Titel *Ansari ki maut ki ajib dastan*. 2012 wurde in englischer Sprache ihr erster Roman *Impeachment* veröffentlicht, der sich mit dem Kampf um Gerechtigkeit für die Opfer der Gaskatastrophe von Bhopal beschäftigt; eine Neubearbeitung erschien später auf Hindi unter dem Titel *Mahabhiyog*. Der Roman *Hatyā* wurde von der Kritik hoch gelobt; es ist das einzige Werk, das auf Deutsch vorliegt.

Wichtige Werke

Impeachment, Roman, Delhi: Hachette 2012

Mahābhiyog, Roman (die Hindi-Fassung von *Impeachment*), Delhi: Rajkamal Prakashan 2016

Ansari kī maut kī ajīb dāstān, Erzählungen, Delhi: Setu Prakashan 2019

Hatyā, Roman, Delhi: Rajpal 2019

Mit Nandita Haksar: *Japanese Management, Indian Resistance: The Struggles of the Maruti Suzuki Workers*. Delhi: Speaking Tiger 2023.

In deutscher Übersetzung

Mord, Roman, übersetzt aus dem Hindi von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi 2023

Leseprobe

[*Mord*](#) (der Anfang des Romans)

©2024 Literaturforum Indien e.V.

Weblinks

[Rezension zu *Impeachment in The Hindu*](#), 12.09.2012

[Rezension zu *Impeachment in kafila.online*](#), 29.07.2012

[Report On Bonded Labour in Rajasthan](#)

Rezensionen zu *Mord*

[Sonja Hartl in SWR Kultur](#), 14.9.2023

[Claudia Schulmerich auf Weltexpresso.de](#), 28.07.2023

[Maria Wiesner in der FAZ](#), 03.09.2023

[Carola Torti in Der Freitag](#), 18.11.2023

[André Dahlmeyer in Junge Welt](#), 26.09.2024

Weitere Links

<https://litprom.podigee.io/22-anjali-deshpande>